

# **Vorbericht zum Nachtragshaushaltsplan 2022**



**Gemeinde Hohenhorn**

## **Inhaltsverzeichnis:**

1. Entwicklung der Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner
2. Größe des Gemeindegebietes, wirtschaftliche Struktur
3. Sonderlasten (z.B. überdurchschnittlich hohe Straßen - und Soziallasten, geographische Lage)
4. Entwicklung der Steuereinnahmen und der Finanzaufwendungen sowie der Umlagen in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr
5. Aufgliederung des Gewerbesteueraufkommens
6. Entwicklung des Vermögens in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr
7. Übersicht über die Finanzlage
8. Übersicht über die Entwicklung der Schulden in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren sowie deren voraussichtliche Entwicklung im Vorjahr, im Haushaltsjahr und in den drei nachfolgenden Jahren
- 8.1 Übersicht über die Gesamtverschuldung zum 31. Dezember
9. Übersicht über die übernommenen Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen sowie Rechtsgeschäften
10. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklage zu Beginn des Jahres
11. Entwicklung der Gebühren, Entgelte und zweckgebundenen Abgaben in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr
12. Übersicht über die Entwicklung der wichtigsten Ausgabearten in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr
13. Darstellung der im Haushaltsjahr geplanten erheblichen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie ihre finanziellen Auswirkungen auf die folgenden Jahre

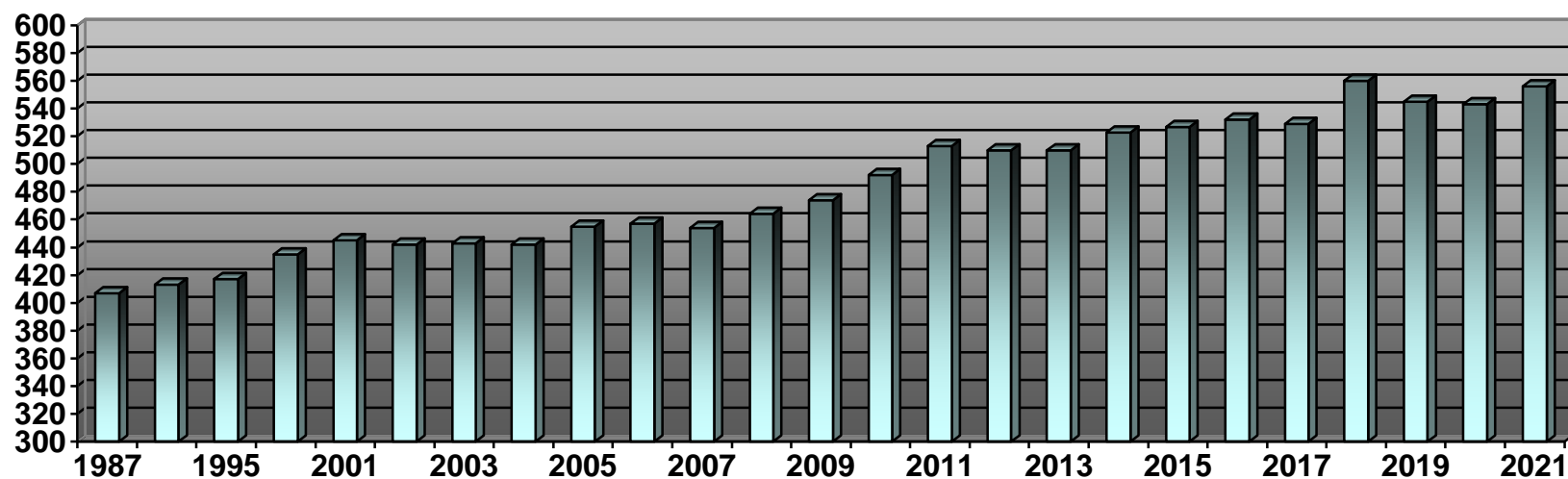
- 13.1 Übersicht der geplanten Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr, im Haushaltsjahr sowie den drei nachfolgenden Jahren und deren Abwicklung
- 13.2 Übersicht der geplanten Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in den letzten drei abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr, im Haushaltsjahr sowie den drei nachfolgenden Jahren und deren Abwicklung für Sondervermögen, Gesellschaften, Kommunalunternehmen und andere Anstalten
14. Wesentliche Abweichungen des Haushaltsplan vom Finanzplan, der dem Haushaltsplan als Anlage beigefügt ist
15. Freier Finanzspielraum
16. Darstellung der Entwicklung des Anstiegs der bereinigten Ausgaben im Verwaltungshaushalt im Haushaltsjahr, in den beiden vorangegangenen Haushaltsjahren sowie in den drei nachfolgenden Jahren
17. Übersicht über Konsolidierungsmaßnahmen und Zuschüssen bei nicht ausgeglichenem Haushalt
18. Darstellung der abgeschlossenen und im Haushaltsjahr geplanten kreditähnlichen Rechtsgeschäfte
19. Übersicht über die Ergebnisse nach dem Haushaltsplan aller kostenrechnenden Einrichtungen im Vorjahr und im Haushaltsjahr unter Angabe der Kostendeckungsgrade und der kalkulatorischen Kosten
20. Übersicht über die Verwendung der allgemeinen Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben
21. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände und Gesellschaften
22. Maßnahmen zur Konsolidierung bei nicht ausgeglichenem Haushalt
23. Darstellung zu den Treuhandvermögen die von Dritten verwaltet werden, im Hinblick auf die Verschuldung und die Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde im Haushaltsjahr und den beiden vorangehenden Jahren

# 1) ENTWICKLUNG DER ZAHL DER EINWOHNER (AA zu Nr. 5.1 zu § 3 GemHVO)

Die Einwohnerzahlen in der Gemeinde Hohenhorn haben sich wie folgt entwickelt:

Jahr	1987 Volkszählung	31.12.2012 VZ	31.03.2013 Zensus	31.03.2016	31.03.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021
Einwohner	407	521	510	532	529	560	545	543	556

Entwicklung der Einwohnerzahlen



## 2) GRÖSSE DES GEMEINDEGEBIETS, WIRTSCHAFTLICHE STRUKTUR (AA Nr. 5.2 zu § 3 GemHVO)

Die Gemeinde Hohenhorn liegt südwestlich des Kreises Herzogtum Lauenburg in der Nähe zur Hansestadt Hamburg direkt an der Stadt Geesthacht. Die Bundesstraße 404 zwischen Dassendorf und Geesthacht durchschneidet den Ort in nord-südlicher Richtung. Insgesamt hat die Gemeinde eine Größe von 693 ha.

### Verwaltung:

Die ehrenamtlich geführte Gemeinde Hohenhorn wird vom Amt Hohe Elbgeest in Dassendorf verwaltet.

### Wirtschaft:

In der Gemeinde stellt sich eine Mischung aus Bauerndorf und ländlicher Wohngemeinde dar. Weiterhin sind in der Gemeinde einige kleinere Betriebe im Bereich des Bauhandwerks ansässig, sowie eine über 200 Jahre alte Schmiede, die sich heute mit landwirtschaftlichen Maschinen befasst. Im Jahr 2006 hat die Gemeinde ein Neubaugebiet mit rund 20 Grundstücken erschlossen. Kleinere Gewerbe sind hier erlaubt. Auf dem angrenzenden Grundstück ist ein Dorfgemeinschaftshaus mit Feuerwehr entstanden. Durch die Nähe zu den Städten Geesthacht und Hamburg weist auch die Gemeinde Hohenhorn einen hohen Pendlerüberschuss auf.

## 3) SONDERLASTEN (AA Nr. 5.3 zu § 3 GemHVO)

### a) Es werden folgende Institutionen bezuschusst (Planansätze)

13000.70000	Zuschuss Jugendwehr	500	EUR
13000.71700	Kameradschaftskasse	200	EUR
37000.71800	Zuschuss Friedhof Hohenhorn	2.000	EUR
46000.70000	Zuschuss Jugendfahrten – auch überörtlich	1.000	EUR
46400.70000	Zuschuss kommunaler Kindergarten Dassendorf, Reserve	5.000	EUR
47000.70000	Zuschüsse Wohlfahrtspflege	200	EUR
55000.70000	Zuschuss Sportvereine z.B. Schützengruppe	200	EUR

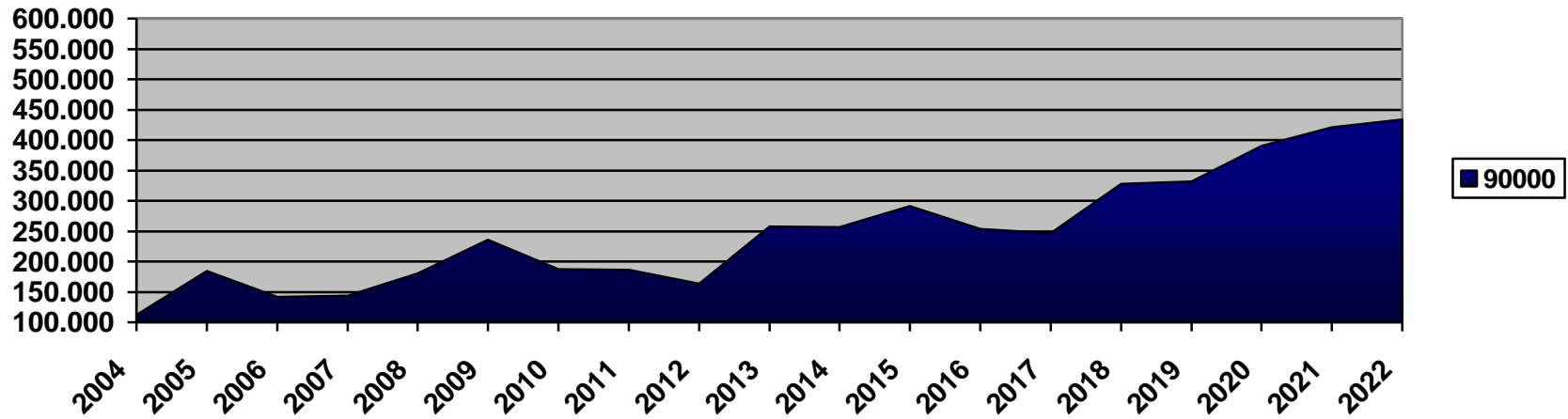
### b) Mitgliedschaften:

- Kommunalen Arbeitgeberverband
- Heimat- und Geschichtsverein
- Schulverband Dassendorf-Brunstorf-Hohenhorn
- Schleswig-Holsteinischer Gemeindetag

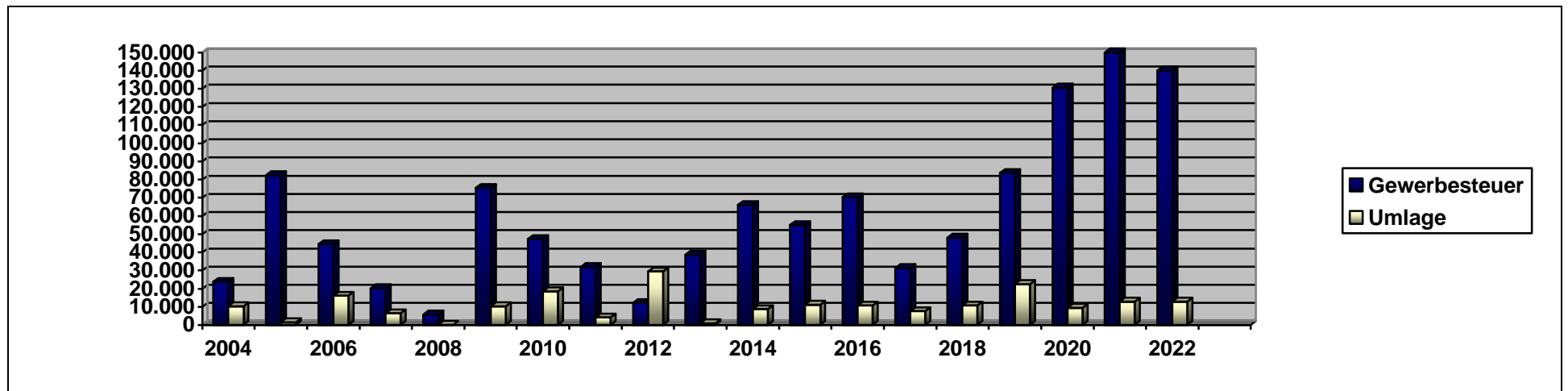
4) ENTWICKLUNG DER STEUEREINNAHMEN UND DER FINANZZUWEISUNGEN SOWIE DER UMLAGEN IN DEN LETZTEN 3 ABGESCHLOSSENEN HAUSHALTSJAHREN, IM VORJAHR UND IM HAUSHALTSJAHR (AA Nr. 5.4 zu § 3 GemHVO)

	Ist in EURO	Ist in EURO	Ist in EURO	Soll in EURO	Soll in EURO
	2019	2020	2021	2022	Nachtrag 2022
Grundsteuer A	14.773	14.955	14.955	15.000	15.000
Grundsteuer B	71.785	76.508	84.998	85.000	85.000
Gewerbsteuer	83.671	130.674	153.280	140.000	140.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	353.281	354.280	355.679	344.100	344.100
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	13.847	15.012	16.059	13.100	13.100
Vergnügungssteuern	0	0	0	0	0
Hundesteuer	5.360	4.994	4.810	5.000	5.000
Zweitwohnungssteuer	0	0	0	0	0
andere Steuern	0		0	0	0
allgemeine Schlüsselzuweisungen	116.460	132.768	142.620	203.000	203.000
Sonderschlüsselzuweisungen	0	0	0	0	0
Schlüsselzuweisungen nach § 15 FAG	0	0	0	0	0
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich ( § 31 a FAG)	31.692	34.994	33.780	33.100	33.100
sonstige allgemeine Finanzausweisungen	0	0	0	0	0
Erstattungszinsen	797	3.912	844	500	500
<b>Summe der allgemeinen Deckungsmittel</b>	<b>691.666</b>	<b>768.097</b>	<b>807.025</b>	<b>838.800</b>	<b>838.800</b>
Gewerbsteuerumlage	22.491	9.484	12.871	12.900	12.900
allgemeine Kreisumlage	214.335	227.635	225.373	230.500	230.500
zusätzliche Kreisumlage	0	0	0	0	0
Amtsumlage	122.828	141.013	148.193	161.900	161.900
Zusatzumlage	0	0	0	0	0
Finanzausgleichsumlage	0	0	0	0	0
Nachzahlungszinsen	407	11	20	100	100
<b>Summe der Umlagen</b>	<b>360.061</b>	<b>378.143</b>	<b>386.457</b>	<b>405.400</b>	<b>405.400</b>
<b>Überschuss</b>	<b>331.605</b>	<b>389.954</b>	<b>420.568</b>	<b>433.400</b>	<b>433.400</b>

### Entwicklung Überschuss Abschnitt 90000



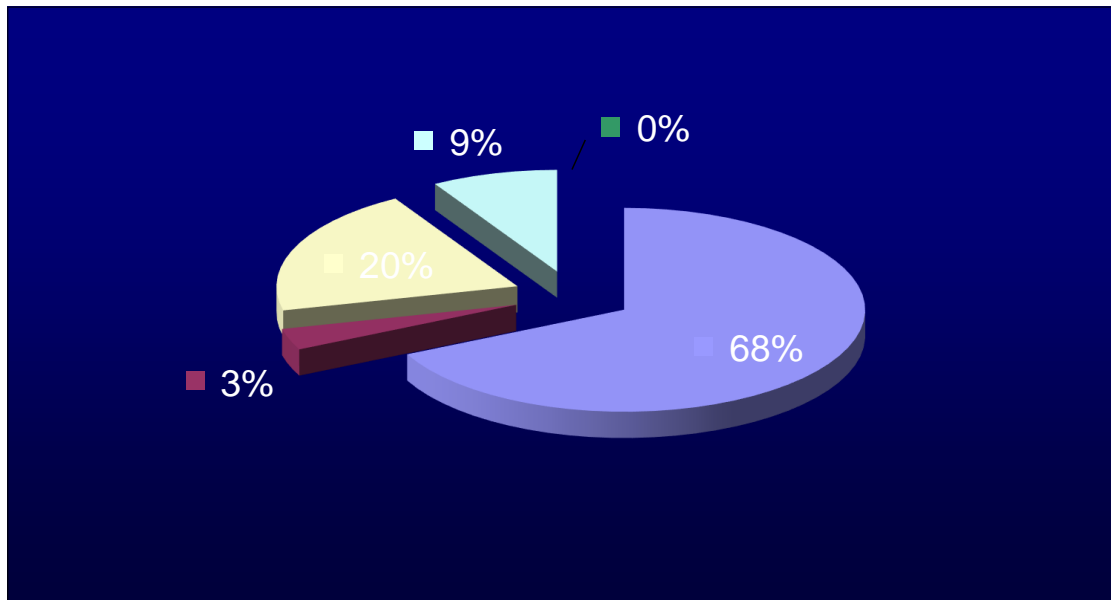
### Entwicklung der Gewerbesteuer und der Gewerbesteuerumlage



## 5) AUFGLIEDERUNG DES GEWERBESTEUERAUFKOMMENS (AA Nr. 5.5 zu § 3 GemHVO)

Von den **59 Gewerbebetrieben** zahlten 2020

40 (	68% )	Keine Gewerbesteuer
2 (	3% )	bis 1.000 EUR Gewerbesteuer
12 (	20% )	von 1.001 EUR bis 10.000 EUR
5 (	8% )	von 10.001 EUR bis 100.000 EUR
0 (	0% )	über 100.000 EUR





## **6) ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS IN DEN LETZTEN DREI ABGESCHLOSSENEN HAUSHALTSJAHREN, IM VORJAHR UND IM HAUSHALTSJAHR (AA Nr. 5.6 zu § 3 GemHVO)**

Im Rahmen der Umstellung auf die Doppik soll für das Amt Hohe Elbgeest sowie für die amtsangehörigen Gemeinden eine Vermögensrechnung aufgebaut werden. Die Arbeit wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen; das genaue Vermögen kann daher zurzeit nicht benannt werden.

### **Zum Gemeindevermögen gehören:**

1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
  - 1.1. Unbebaute Grundstücke
  - 1.2. Bebaute Grundstücke
  - 1.3. Grundstücksgleiche Rechte
2. Bauliche Anlagen
3. Betriebsanlagen und sonstige Technische Anlagen
4. Bewegliche Sachen
5. Sonstiges
  - 5.1. Beteiligungen
  - 5.2. Darlehensforderungen
  - 5.3. Rücklagen

## 7) ÜBERSICHT ÜBER DIE FINANZLAGE

Die Finanzlage stellt sich nach den vorliegenden Jahresrechnungen und der Planung wie folgt dar:

Lfd. Nr.		In TEUR	
1.	bis Ende 2021 aufgelaufene Defizite	0	
2.	einen freien Finanzspielraum 2022	50	
3.	Ein Defizit 2022	0	
4.	erwartete freie Finanzspielräume in den Jahren 2023 bis 2025	460	
5.	Erwartete Defizite in den Jahren 2023 bis 2025	0	
6.	Zu erwartende aufgelaufene Defizite bis Ende 2022	0	
7.	Eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in den Jahren 2022 bis 2025	361,1	
8.	Eine Zuführung an die allgemeine Rücklage in den Jahren 2022 bis 2025	386,9	
		In TEUR	EUR/EW
9.	Eine Verschuldung Anfang 2022	entfällt	entfällt
10.	Eine Verschuldung Ende 2025	entfällt	entfällt
11.	Eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Anfang 2022	entfällt	entfällt
12.	Eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Ende 2022	entfällt	entfällt
13.	Eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Ende 2025	entfällt	entfällt
14.	Ein Bestand an Kassenkrediten Ende 2022	entfällt	entfällt
15.	Eine Gesamtverschuldung (Gesamt II) Anfang 2022	entfällt	entfällt
16.	Eine Gesamtverschuldung (Gesamt II) Ende 2022	entfällt	entfällt

**8) ÜBERSICHT ÜBER DIE ENTWICKLUNG DER SCHULDEN IN DEN LETZTEN DREI ABGESCHLOSSENEN HAUSHALTSJAHREN SOWIE DEREN VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG IM VORJAHR, IM HAUSHALTSJAHR UND IN DEN DREI NACHFOLGENDEN JAHREN**

(AA Nr. 5.8 zu § 3 GemHVO)

Haushaltsjahre	Schuldenstand am 1.1.	zzgl. Kreditaufnahmen	abzügl. Tilgung	Schuldenstand am 31.12.				nachrichtl.: Restkreditermächti.
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	inn. Darl. TEUR	and. Schuld. TEUR	TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ist - 2016	0	0	0	0	0			
Ist - 2017	0	0	0	0	0			
Ist - 2018	0	0	0	0	0			
Ist - 2019	0	0	0	0	0			
Ist - 2020	0	0	0	0	0			
Ist - 2021	0	0	0	0	0			
Soll - 2022 (HJ)	0	0	0	0	0			
Soll - 2023	0	0	0	0	0			
Soll - 2024	0	0	0	0	0			
Soll - 2025	0	0	0	0	0			

## 8.1) ÜBERSICHT ÜBER DIE GESAMTVERSCHULDUNG DER GEMEINDE ZUM 31.12.

Haushaltsjahre	Schulden des Haushalts	Kassenkredite	Eigenbetriebe nach § 106 GO	Sondervermögen nach § 97 GO	Unternehmen und Einrichtungen, die nach § 101 Abs. 4 GO ganz oder teilweise nach Eigenbetriebsverordnung geführt werden	Kommunalunternehmen nach § 106 a GO	gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ <sup>1</sup>	Gesellschaften <sup>2</sup>	Treuhandvermögen <sup>3</sup>	Stiftungen <sup>4</sup>	andere Anstalten <sup>5</sup>	Gesamt I (Summe Spalte 2 bis 12)		kreditähnliche Rechtsgeschäfte		Gesamt II (Summe Spalte 13 und 15)		Bürgschaften	
												Mio. €	€/Ew.	Mio. €	€/Ew.	Mio. €	€/Ew.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
2013	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2014	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2015	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2016	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2017	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2018	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2019	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2020	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2021	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2022	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2023	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

<sup>1</sup> nur gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde mehr als 50 % beigetragen hat; die Schulden der gemeinsamen Kommunalunternehmen sind entsprechend der Höhe des Beitrags zum Stammkapital aufzunehmen.

<sup>2</sup> nur Gesellschaften, an denen die Gemeinde unmittelbar mit mehr als 50 % beteiligt ist; die Schulden der Gesellschaften sind entsprechend der Höhe der Beteiligung aufzunehmen.

<sup>3</sup> Treuhandvermögen der Gemeinde, die von Dritten verwaltet werden (z.B. Städtebauförderung); siehe Ziffer 5 des Erlasses zur Kreditwirtschaft vom 20. September 2007 (Amtsbl. Schl.-H. S. 1055).

<sup>4</sup> rechtsfähige kommunale Stiftungen nach § 17 Stiftungsgesetz.

<sup>5</sup> mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen

**9) ÜBERSICHT ÜBER DIE ÜBERNOMMENEN BÜRGschaften, VERPFLICHTUNGEN AUS GEWÄHRVERTRÄGEN SOWIE RECHTSGESCHÄFTEN (AA Nr. 5.9 zu § GemHVO)**

**F E H L A N Z E I G E**

**10) ÜBERSICHT ÜBER DEN STAND DER RÜCKLAGEN (AA Nr. 5.10 zu § 3 GemHVO) - in TEUR-**

	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres 2021	Zuführung		Entnahme	Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2021
		Zuführungs- betrag	Zinsen		
1 Allgemeine Rücklage	421,1	185,9	X	256,2	350,8
2 Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 S 2 Nr.1 Abwasserbeseitigung	11,4	0	X		11,4
3 Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 2 Abwasserbeseitigung PV – Anlage	189,9 12,6	29 6,4	X		218,9 19
4 Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 3 Abwasserbeseitigung	19,2	2,6	X		21,8
5 Finanzausgleichsrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 4					
6 Pensionsrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 5					
7 Zuführung zur Altersteilzeitrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 6					
8 Zuführung zur Altlastenrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 7					
9 Zuführung zur Steuerrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 8					
10 Zuführung zur Verfahrensrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 9					
11 Treuhandrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 10					
12 Stellplatzrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 11					
13 sonstige Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 12	18,6	18,6			37,2
14 Beihilferücklage § 19 Abs. 4 Nr. 13					

**11) ENTWICKLUNG DER GEBÜHREN, ENTGELTE UND ZWECKGEBUNDENEN ABGABEN IN DEN LETZTEN DREI ABGESCHLOSSENEN HAUSHALTSJAHREN, IM VORJAHR UND IM HAUSHALTSJAHR (AA Nr. 5.11 zu § 3 GemHVO)**

Gebührenart	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR
<b>Gewässerunterhaltung</b>	4.750	4.732	4.738	10.712	10.700	10.700
<b>Kanalisationsgebühren</b>	55.891	46.818	53.295	55.680	54.000	56.000

**Eigene Einnahmen**

Einnahmeart	RE 2018	RE 2019	RE 2020	Plan 2021	Plan 2022
Steuern	534.860,39	542.718,30	596.345,90	552.800	602.200
Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebunden Abgaben	53.055,10	58.707,33	66.905,13	65.700	67.700
Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten	22.764,50	22.581,22	20.966,75	21.000	21.000
Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	2.453,21	4.240,89	5.413,24	4.600	4.500
Umlagen, Erstattungen und Zuweisungen	13.271,28	55.029,69	34.707,75	3.000	69.500
Zinseinnahmen	0,00	0,00	0,00	0	0
Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0	0
Konzessionsabgaben	13.669,56	13.766,07	15.984,15	15.400	14.400
Weitere Finanzeinnahmen	392,68	1.965,30	10.147,07	1.000	1.000
<b>Gesamt</b>	<b>640.466,72</b>	<b>699.008,80</b>	<b>750.469,99</b>	<b>663.500,00</b>	<b>780.300,00</b>

## Entwicklung Schulkostenbeiträge und Kostenausgleich Kita

	2017 - Ist	2018 – Ist	2019 - Ist	2020- Ist	2021- Ist	2022- Soll
<b>Schulkostenbeiträge</b>	<b>75.905</b>	<b>87.300</b>	<b>70.059</b>	<b>79.571</b>	<b>48.000</b>	<b>87.400</b>
<b>Kostenausgleich</b>	<b>19.304</b>	<b>20.416</b>	<b>16.600</b>	<b>4.385</b>	<b>22.828</b>	<b>5.000</b>

## 12) ÜBERSICHT ÜBER DIE ENTWICKLUNG DER WICHTIGSTEN AUSGABEARTEN IN DEN LETZTEN DREI ABGESCHLOSSENEN HAUSHALTSJAHREN, IM VORJAHR UND IM HAUSHALTSJAHR (AA Nr. 5.12 zu § 3 GemHVO)

		2018 EUR	2019 EUR	2020 EUR	2021 EUR	2022 EUR
<b>Personalausgaben</b>	<b>4</b>	19.100	20.500	19.943	25.600	31.500
<b>Sächliche Verwaltungsaufgaben</b>	<b>50-677</b>	255.100	279.700	218.725	346.800	582.400
<b>Allgemeine Zuweisungen und Umlagen</b>	<b>82/83</b>	348.200	353.100	368.648	373.400	392.400

**13) DARSTELLUNG DER IM HAUSHALTSJAHR GEPLANTEN INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN SOWIE IHRE FINANZIELLEN AUSWIRKUNGEN AUF DIE FOLGENDEN JAHRE (AA Nr. 5.13 zu § 3 GemHVO)**

Es sind folgende wesentliche Investitionen bzw. Investitionsförderungsmaßnahmen (über 10 TEUR) geplant:

Abs.	Gruppe	Bezeichnung		Ansatz 2022
02000	96000	Baumaßnahmen - Sanierungen	Einhausung Notstromaggregat	10.000
13000	93500	Erwerb bewegl. Vermögen	Erwerb Notstromaggregat	5.000
13000	93500	Erwerb bewegl. Vermögen	Anschaffung HLF	100.000
70000	94000	Baumaßnahmen	SW-Anschlüsse	10.000
70000	96000	Baumaßnahmen	Rechenanlage	130.000
70060	95000	Sanierungen	RW-Entwässerung	45.000
88000	93200	Erwerb von Grundstücken	Erwerb eines Grundstücks	480.000



### 13.1) ÜBERSICHT ÜBER DIE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMÄßNAHMEN

Haushaltsjahre	Fortgeschriebener Planansatz	Ist	In Abgang gestellt	In das Folgejahr übertragen		Nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter Kreditähnlicher Rechtsgeschäfte
				Gesamt	Aus Planungen Vorjahr	
	In TEUR	In TEUR	In TEUR	In TEUR	In TEUR	In TEUR
2015	39,5					
2016	48					
2017	27					
2018	92,5					
2019	271,5					
2020	356,9					
2021	288,4					
2022 (HJ)	801,2					
2023	278,5					
2024	27					
2025	22					

### 13.2) ÜBERSICHT ÜBER DIE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMÄßNAHMEN FÜR SONDERVERMÖGEN, GESELLSCHAFTEN, KOMMUNALUNTERNEHMEN UND ANDERE ANSTALTEN

Entfällt

## 14) WESENTLICHE ABWEICHUNGEN DES HAUSHALTSPLANS VOM FINANZPLAN DES VORJAHRES

(AA Nr. 5.14 zu § 3 GemHVO)

Verwaltungshaushalt Einnahmen

EPL	Ansatz 2022	Finanzplan 2022 laut Haushaltsplan 2021	Abweichung
0	1.000	1.000	0
1	200	300	-100
2	2.000	2.000	0
3	0	0	0
4	0	0	0
5	0	0	0
6	78.300	10.800	67.500
7	90.100	55.000	35.100
8	38.600	38.600	0
9	1.017.800	933.900	83.900
<b>Gesamt</b>	<b>1.228.000</b>	<b>1.041.600</b>	<b>186.400</b>

Verwaltungshaushalt Ausgaben

EPL	Ansatz 2022	Finanzplan 2022 laut Haushaltsplan 2021	Abweichung
0	42.000	31.500	10.500
1	32.600	23.600	9.000
2	171.400	159.200	12.200
3	2.700	3.000	-300
4	103.400	95.500	7.900
5	15.700	15.700	0
6	180.200	61.500	118.700
7	172.800	171.500	1.300
8	39.900	34.400	5.500
9	467.300	445.700	21.600
<b>Gesamt</b>	<b>1.228.000</b>	<b>1.041.600</b>	<b>186.400</b>

Vermögenshaushalt Einnahmen

EPL	Ansatz 2022	Finanzplan 2022 laut Haushaltsplan 2021	Abweichung
0	0	0	0
1	4.000	70.000	-66.000
2	0	0	0
3	0	0	0
4	0	0	0
5	0	0	0
6	0	0	0
7	2.000	2.000	0
8	500.000	100.000	400.000
9	225.000	331.100	-106.100
<b>Gesamt</b>	<b>731.000</b>	<b>503.100</b>	<b>227.900</b>

Vermögenshaushalt Ausgaben

EPL	Ansatz 2022	Finanzplan 2022 laut Haushaltsplan 2021	Abweichung
0	13.000	0	13.000
1	105.000	250.000	-145.000
2	0	0	0
3	0	0	0
4	0	0	0
5	0	0	0
6	3.500	2.000	1.500
7	190.000	53.000	137.000
8	4.900	0	4.900
9	414.600	198.100	216.500
<b>Gesamt</b>	<b>731.000</b>	<b>503.100</b>	<b>227.900</b>

## 15) Freier Finanzspielraum in TEURO bzw.Euro/Ew. (AA Nr. 5.15 zu § 3 GemHVO)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gruppierungs-Nr.	Haushaltsjahr						
			2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
1	Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	43,3	61,9	61,9	61,9	61,9	119,5	151,5
2	abzügl. Kreditbeschaffungskosten und ordentliche Tilgung (§ 21 Abs. 1 Nr. 1)	990, 97 ohne 97_9	0	0	0	0	0	0	0
3	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Rückstellungen - (§ 21 Abs. 1 Nr. 2)	9110	3	3	3	3	3	3	3
4	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Abschreibungsrücklage - (§ 21 Abs. 1 Nr. 3)	9120	33,9	33,9	33,9	33,9	33,9	33,9	33,9
5	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Gebührenausgleichsrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 4)	9130							
6	abzügl. Zuführung zu Rücklagen der Treuhandvermögen (§ 21 Abs. 1 Nr. 5)	9190							
7	abzügl. Zuführung zur Finanzausgleichsrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 6)	9140							
8	abzügl. Zuführung zur Alterteilzeitrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 7)	9151							
9	abzügl. Zuführung zur Altlastenrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 8)	9160							
10	abzügl. Zuführung zur Steuerrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 9)	9170							
11	abzügl. Zuführung zur Verfahrensrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 10)	9171							
12	Abzüglich des Fehlbetrages/- bedarf								
13	freier Finanzspielraum	in TEURO EURO/EW.	6,4 12,80	25 50,00	25 50,00	25 50,00	25 50,00	82,6 165,20	114,6 229,20
	<u>Nachrichtlich:</u>								
14	Abschreibungen	680	21,9	21,9	58,9	58,9	58,9	58,9	58,9
15	Verwendung von Mitteln der allgemeinen Rücklage, der Finanzausgleichsrücklage oder Einnahmen aus der Veränderung des Anlagevermögens (§ 1 Abs. 1 Nr. 2) zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts (§ 21 Abs. 3)								
16	Zuführung zur Pensionsrücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 5)	9150							
17	Zuführung zur sonstigen Rücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 12)	9192	0	6,4	18,6	18,6	18,6	18,6	18,6
18	Zuführung zur Beihilferücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 13)	9193							

**16) DARSTELLUNG DER ENTWICKLUNG DES ANSTIEGS DER BEREINIGTEN AUSGABEN IM VERWALTUNGSHAUSHALT IM HAUSHALTSJAHR, IN DEN BEIDEN VORANGEGANGENEN HAUSHALTSJAHRES SOWIE IN DEN DREI NACHFOLGENDEN JAHREN (AA Nr. 5.16 zu § 3 GemHO)  
IN - EUR -**

lfd. Nr.	Bezeichnung	Grp.-Nr.	Haushaltsjahr					
			2020	2021	2022	2023	2024	2025
			Soll	Soll	Soll	Soll	Soll	Soll
1	<b>Gesamtausgaben Verwaltungshaushalt</b>	4-8	965.600	1.016.600	1.228.000	1.135.800	1.073.600	1.107.800
2	abzgl. Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	43.300	61.900	61.900	61.900	119.500	151.500
3	abzgl. Innere Verrechnungen	679	0	0	0	0	0	0
4	abzgl. Abschreibungen	680	40.300	58.900	58.900	58.900	58.900	58.900
5	abzgl. Verzinsung des Anlagekapitals	685	0	0	0	0	0	0
6	abzgl. Gewerbesteuerumlage	810	9.200	10.300	12.900	12.900	12.900	12.900
7	abzgl. Allgemeine Umlagen an das Land	831	0	0	0	0	0	0
8	abzgl. allg. Uml. an Gemeinden u. -verbänden - Kreis- Amts- Zusatzumlage	832	353.100	373.400	392.400	392.400	392.400	392.400
9	abzgl. Gebührenausschleichsumlage	3.130	0	0	0	0	0	0
10	abzgl. Altersteilzeitrücklage	3.151	0	0	0	0	0	0
11	abzgl. Steuerrücklage	3.170	0	0	0	0	0	0
12	abzgl. Verfahrensrücklage	3.171	0	0	0	0	0	0
13	abzgl. Treuhandrücklage (Dauergrabpflege)	3.190	0	0	0	0	0	0
14	abzgl. Treuhandrücklage (nichts rechtsfähige Stiftungen)	3.190	0	0	0	0	0	0
15	abzgl. Fehlbedarfsabdeckung	892	0	0	0	0	0	0
16	<b>bereinigte Ausgaben VWH</b>		<b>496.200</b>	<b>512.100</b>	<b>701.900</b>	<b>609.700</b>	<b>489.900</b>	<b>492.100</b>
17	Veränderung Vorjahr in %		<b>11,91</b>	<b>15,50</b>	<b>41,46</b>	<b>19,06</b>	<b>-30,20</b>	<b>-19,29</b>
18	Empfehlung in % lt. HH-Erlass	bis zu	<b>1,0%</b>	<b>1,0%</b>	<b>1,5%</b>	<b>5,0%</b>	<b>3,0%</b>	<b>2,0%</b>

**17) ÜBERSICHT ÜBER KONSOLIDIERUNGSMABNAHMEN UND ZUSCHÜSSE BEI NICHT AUSGEGLICHENEM HAUSHALT (AA Nr. 5.17 und 5.22 zu § 3 GemHVO)**

Entfällt

**18) DARSTELLUNG DER ABGESCHLOSSENEN UND IM HAUSHALTSJAHR GEPLANTEN KREDITÄHNLICHEN RECHTSGESCHÄFTE (AA Nr. 5.18 zu § 3 GemHVO)**

Fehlanzeige

**19) ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE NACH DEM HAUSHALTSPLAN ALLER KOSTENRECHNENDEN EINRICHTUNGEN IM VORJAHR UND IM HAUSHALTSJAHR UNTER ANGABE DER KOSTENDECKUNGSGERADE UND DER KALKULATORISCHEN KOSTEN (AA Nr. 5.19 zu § 3 GemHVO)**

Kostenrechnende Einrichtung	wirtschaftliche Ergebnisse					
	Haushaltsjahr 2021			Haushaltsjahr 2022		
	Einnahmen - EUR -	Ausgaben - EUR -	Kostendeckungs- grad	Einnahmen - EUR -	Ausgaben - EUR -	Kostendeckungs- grad
Gewässerunterhaltung	10.700	13.700	78,10 %	10.700	18.700	57,22 %
Abwasserbeseitigung	55.000	69.400	79,25%	90.100	161.200	55,89 %
PV Anlage*	22.300	14.100	158,15 %	42.000	15.600	269,23 %

\* Abschreibung erstmalig ab 2019 veranschlagt

## 20) ÜBERSICHT ÜBER DIE VERWENDUNG DER ALLGEMEINEN SCHLÜSSELZUWEISUNGEN FÜR ÜBERGEMEINDLICHE AUFGABE (AA Nr. 5.20 zu § 3 GemHVO)

Unterhaltung und Instandsetzung sowie Um- und Ausbau von Gemeindestraßen:

	2017 Ist	2018 Ist	2019 Ist	2020 Ist	2021 Ist	2022 Ansatz
Unterhaltung Gemeindestraßen	29.190	4.640	3.233	18.932	13.220	35.000
Um- und Ausbau von Gemeindestr.	0	0	16.204	132.037	-11.341	0

## 21) ÜBERSICHT ÜBER DIE SONDERVERMÖGEN, ZWECKVERBÄNDE UND GESELLSCHAFTEN (AA Nr. 5.21 zu § 3 GemHVO)

<u>Name</u>	<u>Stamm- kapital</u>	<u>Anteile der Gemeinde am Stammkapital</u>		<u>Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-) Umlagen (-)</u>		
				- EUR -		
<b>I. Sondervermögen</b>	TEUR	TEUR	%	2020	2021	2022
keine						
<b>II. Zweckverbände</b>	TEUR	TEUR	%	2020	2021	2022
1) Schulverband Dassendorf – Brunstorf –Hohenhorn				85.000	90.000	80.700
2) Gewässerunterhaltungsverband				8.000	9.000	10.000
3) Gewässerentwicklungsverband						
<b>III. Gesellschaften</b>	TEUR	TEUR	%	2020	2021	2022
keine						
<b>IV. Kommunalunternehmen nach § 106 a GO</b>						
keine						

<b>V. gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ</b>						
keine						
<b>VI. anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen</b>						
keine						

**22) MAßNAHMEN ZUR KONSOLIDIERUNG BEI NICHT AUSGEGLICHENEM HAUSHALT**  
(AA Nr. 5.22 zu § 3 GemHVO)

Fehlanzeige

**23) DARSTELLUNG ZU DEN TREUHANDVERMÖGEN DER GEMEINDE, DIE VON DRITTEN VERWALTET WERDEN, IM HINBLICK AUF DIE VERSCHULDUNG UND DIE AUSWIRKUNGEN AUF DEN HAUSHALT DER GEMEINDE IM HAUSHALTSJAHR UND IN DEN BEIDEN VORANGEHENDEN JAHREN** (AA Nr. 5.23 § 3 GemHVO)

Fehlanzeige